

## Negeraufstand ist in Kuba

1. Negeraufstand ist in Kuba, Schüsse peitschen durch  
die Nacht,  
In den Straßen von Havanna werden Weiber  
umgebracht,

Ref.:

[:Umba umba assa, umba umba assa, umba ejo, ejo ejo  
ejo ho.]

2. In den Straßen fließt der Eiter, der Verkehr geht nicht  
mehr weiter.

An den Ecken sitzen Knaben, die sich an dem Eiter  
laben.

R

3. Und der Jo mit seinem Messer ist der ärgste  
Menschenfresser;  
Schneidet ab nur Ohr und Nasen und versucht  
hindurchzublasen.

R

4. Und der Häuptling "Scharfer Zacken", der kaut einen  
weißen Backen;  
Und aus einem Säuglingsknochen läßt er sich `ne Suppe  
kochen.

R

5. In der großen Badewanne sucht `ne Frau nach ihrem  
Manne;

Doch sie fand nur ein paar Knochen, die noch etwas  
nach ihm rochen.

R

6. In den Nächten gellen Schreie, Köpfe rollen hin und  
her;  
Schwarze Negerhände greifen nach dem Goldzahn und  
noch mehr.

R

7. Im Gesträuch und im Gestrüppe hängen menschliche  
Gerippe;

Und die Negerlein, die kleinen, nagen noch an den  
Gebeinen.

R

8. In den Bäumen hängen Leiber, drunter stehen  
Negerweiber,

Und die denken wie besessen an das nächste  
Menschenfressen.

R

9. In den Bächen schwimmen Leichen mit aufgeschlitzten  
Bäuchen.

In den Bäuchen stecken Messer mit der Aufschrift  
"Menschenfresser".

R

10. Als der Aufstand war vorüber, schien die liebe Sonne  
wieder

Auf die prall gefüllten Pänse, die da litten Stuhlgang-  
Ängste

R